

Jahresbericht

2015

1. Übersicht

2. Verwirklichte Projekte

1. Finanzierungsprojekte
 - a. Stiftungsanträge: Dr. Charles Hummel, SPG, Cogito Foundation
 - b. Partnerschaften & Kooperationen: SDBB-Verlag, Kion, Philosophie Magazin
2. Philosophie & Zukunft: Philosophie im Alltag, Politische Philosophie (Ch. Hummel)
3. Networking 4 Philosophers und Bioéthique (SPG/SAGW)
4. Digitale Nachhaltigkeit
5. Nachdenken über Naturwissenschaft (Cogito Foundation)
6. Zusammenarbeit mit den philosophischen Instituten
7. Mitgliedschaften: Platin-Newsletter
8. Workshops für Berufsleute
9. Alumni-Projekt „Philosophische Insel“
10. Die Grossen Fragen
11. Medienarbeit und Medienberichte

3. Mitarbeitende

1. Ehrenamtlicher Arbeitsstunden
2. Anzahl ehrenamtlicher Arbeitsstunden
3. Anzahl entlohnter Arbeitsstunden

4. Web-Statistiken

1. Philosophie.ch
2. Eventskalender

5. Vorstand, Mitgliedschaften, Verantwortlichkeiten

6. Jahresbilanz und Erfolgsrechnung

7. Budget 2016 und Ausblick 2016 / 2017

8. Anhang

Revisionsbericht, Protokoll der achten GV 01.04.2015

1. Übersicht

Im vorliegenden Jahresbericht finden sich alle für die Weiterentwicklung des Projektes Philosophie.ch ausschlaggebenden Informationen. Neben der Zusammenstellung der Statuten und dem Protokoll der Generalversammlung im Anhang befasst sich der Bericht mit der Zeitspanne 01.01.2015 bis 31.12.2015 und zeigt auf, welche Projektziele verwirklicht werden konnten: Es werden im vorliegenden Bericht somit ausschliesslich die Neuerungen genannt. Ausserdem befindet sich im Dokument der aktuelle Stand bezüglich den Mitarbeitenden, den Statistiken, dem Patronatskomitee, den Mitgliedern und den Rechenschaftsberichten. Der Verein Philosophie.ch zählt mittels den Newsletterempfängern rund 1742 Mitglieder sowie 6 Vorstandsmitglieder (Stand Dezember 2015).

Der Verein bedankt sich herzlich bei den zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, den philosophischen Instituten, der Dr. Charles Hummel Stiftung, der SPG sowie der SAGW und all jenen Personen, die Philosophie.ch zwischen 2008 und 2015 die vielen Erfolge ermöglicht haben: Durch diese breite Unterstützung hat sich der Verein Philosophie.ch bestens entwickelt und ist höchst motiviert, die Vision weiterzuentwickeln und die Kombination von Wissenschaftskommunikation und Service-to-the-Profession fortzusetzen. Mit grossem Stolz auf alle Errungenschaften von Philosophie.ch möchte ich als Präsidentin dem Verein Philosophie.ch herzlich zum 8. Geburtstag gratulieren!

Anja Leser

2. Verwirklichte Projekte

Das Projekt wurde im Mai 2008 an der Konferenz des Kollegiums für Philosophieprofessoren durch Herrn Philipp Blum (geb. Keller) und Anja Leser präsentiert. Das Kollegium sprach sich für die Fortführung des Projektes aus und begrüßte die Gründung des Patronatskomitees. Die aufgeführten verwirklichten Projekte wurden grösstenteils – abgesehen von den gemeinsamen Projekten mit den Philosophischen Instituten (siehe Kapitel 3.9.) sowie spezifisch genannter Projekte und Träger – durch ehrenamtliche Tätigkeit ermöglicht.

1. Finanzierungsprojekte

Aus den anfänglichen Finanzierungsbemühungen entstand neben einem Stiftungsverzeichnis im Bereich Wissenschafts-/Kulturförderung mit 106 Positionen ein erfolgreiches Erstprojekt mit der Dr. Charles Hummel Stiftung im Jahr 2012/2013 sowie die zugesicherte Unterstützung durch die Schweizer Philosophische Gesellschaft im Jahr 2013. Da Philosophie.ch an der Weiterentwicklung und am Wachstum des Vereins interessiert ist, bleiben die Finanzierungsprojekte auch in Zukunft ein wichtiger Entwicklungsmerkstein. Der interne ehrenamtliche Aufwand hinsichtlich der Finanzierungsprojekte zwischen August 2012 und August 2013 wird auf rund 3500 CHF geschätzt, also knapp 80 Stunden. Das Ziel diesen Aufwand im Jahr 2014 zu verdoppeln wurde mit 150 Arbeitsstunden erreicht. Im Jahr 2015 konnten rund 310 Arbeitsstunden im Bereich Fundraising geleistet werden, die zum Teil durch Overhead-Kosten gedeckt wurden.

a. Stiftungsanträge

- Wir danken an dieser Stelle der ausserordentlich freundlichen Unterstützung der Dr. Charles Hummel Stiftung für die Gesamtfinanzierung des zweijährigen Projektes „Philosophie und Zukunft“ im Jahr 2015 sowie 2016. Der Antrag für die Fortsetzung der Kooperation im Jahr 2016 ist von der Dr. Charles Hummel Stiftung angenommen worden. Zudem wurde für 2016 durch die Dr. Charles Hummel Stiftung ein weiteres Projekt (Philosophie.ch plus) im Umfang von CHF 21'936.00 bewilligt. Die wertvolle Kooperation zwischen der Dr. Charles Hummel Stiftung und dem Verein Philosophie.ch stellt einen der wichtigsten Meilensteine der Entwicklung von Philosophie.ch dar. Die gemeinsam getragene Vision, die akademische Philosophie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und durch Aktivitäten im Bereich Wissenschaftskommunikation die Nützlichkeit von Philosophie einem breiteren Publikum näher zu bringen, verbindet beide Parteien zutiefst. Philosophie.ch sieht sich in der grossen Verantwortung, durch innovative und nachhaltige Projekte der Bedeutsamkeit dieser Kooperation Rechnung zu tragen. Der Verein Philosophie.ch ist zu höchstem Masse motiviert, die freundliche Unterstützung durch die Dr. Charles Hummel Stiftung durch erfolgreiche Projekte langfristig aufrecht zu erhalten und weiterzuentwickeln.
- Durch die Aufnahme von Philosophie.ch als Untergesellschaft der SPG (Schweizerische Philosophische Gesellschaft) und somit der SAGW (Schweizerische Akademie der Geistes- und

Sozialwissenschaften) wurde ermöglicht, dass im Jahr 2015 einerseits ein Projekt zur Verbesserung der Webpage (Networking 4 Philosophers) sowie andererseits die französischsprachige Themendossierreihe Bioétique durchgeführt wurde.

Zudem wurden für das Jahr 2016 zwei weitere Projekte (Philosopher 2 Philosophers (mit CHF 10'000) sowie Philosophie & Gesundheit (mit CHF 15'000) im Umfang von CHF 25'000 bewilligt, was für den Verein Philosophie.ch ein Zeichen grösster Wertschätzung bedeutet und der Verein so weiterhin mit voller Motivation die Wissenschaftskommunikation im Bereich Philosophie in Kooperation mit der SPG vorantreiben möchte. Wir danken an dieser Stelle der SPG und der SAGW ganz herzlich für Ihre wertvolle Unterstützung.

- Zudem sind wir der Cogito Foundation für ihre Unterstützung und ihr uns entgegengebrachtes Vertrauen zu grösstem Dank verpflichtet. Durch die Cogito Foundation konnte im Jahr 2015 die beliebte Veranstaltungsreihe „Nachdenken über Naturwissenschaft“ durchgeführt werden.

b. Partnerschaften & Sponsoring

Folgende Partnerschaften wurden im Jahr 2015 durchgeführt:

- **SDBB Verlag:** Perspektiven-Heft „Philosophie“: Philosophie.ch lieferte wichtige Inhalte für das rund 60-Seitige Perspektiven-Heft, das über Philosophie als Studienrichtung sowie die möglichen Tätigkeitsfelder informiert. So übernahm mit Angabe über die jeweilige Quelle die Redaktion des Perspektiven-Heftes dankend Inhalte von Philosophie.ch sowie von diversen Themendossiers („Was ist Philosophie?“ und „Philosophie im Alltag“). Die Mitarbeiter von Philosophie.ch Sandro Räss sowie Sahra Styger liessen sich zusätzlich als Philosophie-Studierende porträtieren. Diese Kooperation zeigt, dass Philosophie.ch faktisch eine der grössten Anlaufstellen für Philosophie in der Schweiz ist, was den Verein zusätzlich motiviert und ihn auf seinem Weg bestärkt.
- **Kion GmbH:** Die freundliche Zusammenarbeit mit Frau Olivia Bosshart ermöglichte die Durchführung zweier Veranstaltungen. So wurde am 23.Mai 2015 die Veranstaltung zum Thema „Ist Denken Luxus?“ im Rahmen des Projektes „Philosophie im Alltag“ durch den Verein Philosophie.ch vollzogen. Die Veranstaltung empfing rund 65 Personen im Generationenhaus in Bern. Zudem wurde am 12. November 2015 die Veranstaltung „Migration – eine ethische Frage?“ im Rahmen des Projektes „Politische Philosophie“, an der 45 Personen begrüsst wurden.
- **Philosophie Magazin:** An der Podiumsdiskussion „Wir und die Anderen. Migration eine ethische Frage?“ vom 12. November 2015 konnten wir Ausgaben des Philosophie Magazin auslegen. Zudem wurde in Form eines Gewinnspiels ein Jahresabonnement des Magazins verlost.

2. Philosophie & Zukunft (Dr. Charles Hummel Stiftung)

Der Verein Philosophie.ch verfolgte mit dem zweijährigen Projekt „Philosophie & Zukunft“ einerseits das Ziel philosophisches Wissen zu vermitteln, andererseits eine kritische Auseinandersetzung der breiten Bevölkerung mit den Themen „Philosophie im Alltag“ und „Politische Philosophie“ im Jahr 2015 sowie 2016 mit den Themen „Mensch“ sowie „Zukunft“ zu fördern. Thematisch standen somit Fragen aus dem menschlichen Lebensalltag im Vordergrund, welche in Kombination mit dem interaktiven Format der Blogs, die Möglichkeit bot, auch der persönlich-individuelle „menschliche Sichtweise“ Platz zu bieten.

Die einzelnen thematischen Projekte bestanden jeweils aus einem Themendossier, einem Blog sowie aus einer Veranstaltung. Das Teilprojekt 2015 wurde zu Gesamtkosten von rund CHF 74'176 im Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 realisiert.

3. Networking 4 Philosophers und Bioéthique (SPG/SAGW)

Die Projekte zur Förderung von Philosophie.ch im Jahr 2015 bestanden einerseits aus dem zweijährigen Projekt „**Networking 4 Philosophers**“, das die Verbesserung der Webpage zum Ziel hatte. So wurde 2015 die Idee eines Benutzerprofil-Systems entwickelt sowie das Konzept über dessen Funktionalitäten (Prototyping) erarbeitet. Die daraus folgende Datenbankstruktur und die dazugehörige Dokumentation dienen als Grundlage zur Programmierung wie auch Implementierung, die im Jahr 2016 durch die Firma Pixelfarm vorgenommen wird.

Andererseits wurde das Projekt „**Bioéthique**“ mit CHF 15'000 unterstützt, welches das erste rein französischsprachige Projekt von Philosophie.ch darstellt und durch das eine Reihe von drei Themendossiers zur Bioethik veröffentlicht werden konnten. Diese erschienen unter den Titeln: „**Prolongement et maintien artificiel de la vie**“, „**Procréation médicalement assistée**“ sowie „**Amélioration humaine**“.

Weitere Informationen befinden sich im Erfolgsbericht SAG/SPG 2015, im Anhang.

4. Digitale Nachhaltigkeit (Uni Bern)

Im Rahmen des Praktikums zur Digitalen Nachhaltigkeit (Universität Bern/Philosophie.ch) hat Sandro Räss 2015 das Paper „Wie kann Philosophie.ch digital nachhaltig sein? Möglichkeiten und Grenzen“ verfasst.

Dabei wurden folgende Aspekte behandelt:

1. Was ist Philosophie.ch, was macht Philosophie.ch und was ist die Mission von Philosophie.ch?
2. Was ist die Vision und was sind die Ziele? Wie sollte Philosophie.ch aussehen, wenn die Strategie dieses Strategiepapiers erfolgreich umgesetzt wird?
3. Was ist die Ausgangslage, wovon dieses Strategiepapier ausgeht?
4. Welche Strategie sollte Philosophie.ch fahren, um möglichst digital nachhaltig zu sein? Wie sollte Philosophie.ch vorgehen, um diese Ziele und die Vision zu erreichen?

5. Nachdenken über Naturwissenschaft (Cogito Foundation)

Von April bis Juni 2015 wurde die Podiumsdiskussionsreihe „Nachdenken über Naturwissenschaft“ erfolgreich durchgeführt. Am 14. April 2015 durften zu „**Philosophie der Physik**“ ca. **50 Personen** in Bern begrüsst werden. Bei der Veranstaltung „**Bewusstsein**“ in Zürich durften ca. **35 Personen** sowie an „**Philosophie der Biologie**“ in Bern ebenfalls ca. **35 Personen** in Empfang genommen werden. Philosophie.ch bedankt sich bei der Cogito Foundation für ihre wertvolle Unterstützung, sowie bei Franziska Wettstein für die Organisation und Durchführung der Reihe „Nachdenken über Naturwissenschaften“. Ohne diese beiden Parteien hätte die beliebte und erfolgreiche Veranstaltungsreihe nicht stattfinden können. Weitere Informationen zum Projekt (inklusive Podcasts) finden Sie auf <http://philosophie.ch/nachdenken>

6. Zusammenarbeit mit den philosophischen Institute

Mit den gemeinsamen Beiträgen der philosophischen Institute der Universitäten Genf, Zürich, Lausanne, Luzern, Neuenburg, Fribour, Basel, Bern und ETH Zürich kam per 09.03.15 ein Gesamtbetrag von CHF 6'550 (von um ersuchten 7600.00 CHF) zusammen. Die offerierten Aktivitäten (Versand des Flyers „Warum Philosophie studieren?“ an die Gymnasien sowie Verbesserungen am Eventkalender) wurden per Ende Dezember 2015 vollzogen. Mit einem entsprechenden Bericht im letzten Quartal des Jahres gegenüber den philosophischen Instituten werden die erreichten Ergebnisse bekannt gegeben.

7. Mitgliedschaften: Platin-Newsletter

Ermöglicht durch die ausserordentliche Generalversammlung im Januar 2012 und der entsprechenden Statutenveränderung bemüht sich Philosophie.ch seither um zahlende Mitglieder. Mittels der Platin-Mitgliedschaft für jährlich 80 CHF sowie dem 200er-Club konnten bis Dezember 2015 CHF 2'600 generiert werden (15 Platinmitglieder (2014: 13) und 7 200er-Clubmitglieder (2014: 12)). Seit 2014 wird auch die Alumni-Variante für einen jährlichen Beitrag von 50 CHF angeboten, und durften stolz unser erstes Alumni-Mitglied 2015 begrüssen. Wir danken unseren Mitgliedern herzlich für ihre Unterstützung und ihr Interesse an Philosophie.ch. Seit Beginn 2013 erscheint der monatlich bis zweimonatlich versandte Platin-Newsletter.

8. Workshops für Berufsleute

Seit September 2014 werden auf <http://philosophie.ch/workshops> zwei 1-Tagesworkshops für Berufsleute angeboten. Der Workshop „Migrationsethik“ wird von Dr. Johan Rochel durchgeführt, der Workshop „Argumentation für Anwälte“ von Dr. Tobias Zürcher und Dr. Jonathan Erhardt. Seitens Philosophie.ch (ohne Workshopleiter) wurden rund 127 Arbeitsstunden im Jahr 2015 in die Promotion, Bewerbung und Organisation der Durchführung beider Workshopformate investiert. Beide Workshops, „**Argumentation für Anwälte**“ mit **6 Teilnehmenden einer Kanzlei** sowie „**Migrationsethik**“ mit **4 interessierten Einzelpersonen**, wurden im Jahr 2015 jeweils einmal erfolgreich durchgeführt. Weitere Interessierte sowie Promotionsmassnahmen sind für 2016 zu erwarten.

9. Alumni-Projekt „Philosophische Insel“

Auf <http://blogs.philosophie.ch/alumni> steht seit Herbst 2014. Die philosophische Insel ist eine Internetplattform für gegenwärtige und ehemalige Philosophiestudierende und hilft ihnen dabei, den Berufseinstieg zu erleichtern, sowie Verbindungen zu anderen Philosophiestudierenden zu erhalten und zu knüpfen. Die dazugehörige Stellenplattform informiert über die aktuellen Stellenangebote der philosophischen Institute. Das Projekt wird organisiert und durchgeführt von Sandro Räss.

10. Die Grossen Fragen

Die Seite „Die grossen Fragen“ generierte im Jahr 2015 mehr „Hits“ als die Eingangsseite von Philosophie.ch. Zudem wurden 3 neue Leserfragen eingereicht und beantwortet. Dazu gehören die Fragen „Ist Freier Wille oder Determinismus unbeweisbar?“, „Kann man eine Ideologie verhindern oder stoppen?“ sowie „Wozu lebt man?“. Diese können unter <http://blogs.philosophie.ch/philosophie/grosse-fragen/> eingesehen werden.

11. Medienarbeit und Medienberichte

- Der Bund: Ist Denken Luxus? <http://blog.tagesanzeiger.ch/kulturstattbern/blog/2015/05/22/ist-denken-luxus/>
- Journal B: Der Politik die guten Gründe beibringen, <http://www.journal-b.ch/de/082013/politik/2152/Der-Politik-die-guten-Gr%C3%BCnde-beibringen.htm>
- Journal B: Die etwas andere Strassenumfrage, <http://www.journal-b.ch/de/082013/alltag/2000/Die-etwas-andere-Strassenumfrage.htm>
- Huffington Post: 6 Blogbeiträge von „Philosophie im Alltag“ wurden ebenfalls auf The Huffington Post veröffentlicht. Dies waren „[Schau mir in die Augen, Kleines](#)“, „[Vertrauen als Gegenstand der Philosophie](#)“, „[Ethisches Entscheiden in der Politik, im Beruf oder im sonstigen Alltag](#)“, „[Die Frage der Moral](#)“, „[Was wir unter menschlicher Schönheit verstehen](#)“, „[Der Alltag der Philosophen](#)“
- Perspektiven-Heft „Philosophie“ (siehe oben)
- Steigerung der Nutzerzahlen auf <https://www.facebook.com/swissphilosophy/> von 2821 (Jan. 2015) auf 3315 (Dez. 2015)
- Alle im Überblick: <http://blogs.philosophie.ch/willkommen/media/>

3. Mitarbeitende

1. Ehrenamtliche Mitarbeitende

Auch das Jahr 2015 war geprägt von motivierten Ehrenamtlichen. Dank ihnen konnte Philosophie.ch vieles bewältigen: Frau Carole Berset sei für die Übersetzungen ins Französische gedankt, Herrn Blum für die strategische Beratung und die Pflege der Sektion „Research“, Franziska Wettstein für die Durchführung des Essaywettbewerbes, Herrn Jiri Benovsky für das Webmastering des Eventkalenders und Newsletters, Herrn Mark Sommerhalder für die Beratungen im Bereich Kommunikation für das Workshopformat, Frau Leser für die ehrenamtliche Geschäftsführung des Vereins, Herrn Sandro Räss für die Wartung des gesamten Alumni-Projektes sowie den Eintragungen in den Eventkalender, Herrn Jan Stehle für seine ehrenamtliche Tätigkeit als Tonmeister, Frau Sahra Styger für die Tätigkeit als ehrenamtliche Revisorin sowie den Blogbeiträgen, Frau Ehrlich für die Tätigkeit als ehrenamtliche Revisorin und die damit verbundenen Vorbereitungen sowie Herren Zürcher, Erhardt und Rochel für Ihre Tätigkeiten im Bereich Workshopleitung. Neu dürfen wir dieses Jahr auch Frau Vero Trüb für ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Buchhalterin danken.

Im Namen des Vereinspräsidiums möchte sich Frau Leser von ganzem Herzen bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden bedanken. Ein grosser Dank gilt ebenso all denjenigen Personen, welche im Rahmen der Projekte im Bereich Wissenschaftskommunikation, bspw. durch einen Blogbeitrag, ehrenamtlich mitgewirkt haben. Für den Blog zur politischen Philosophie sowie für Philosophie im Alltag waren dies je ca. 70 ehrenamtlich erstellte Beiträge. Ohne diese Zusammenarbeit mit der Blogautorenschaft könnte der Verein Philosophie.ch keine derartig grandiose Leistung erbringen.

2. Anzahl ehrenamtlicher Arbeitsstunden

Jiri Benovsky: 50
Philipp Blum: 20
Franziska Wettstein: 5
Carole Berset: 50
Mark Sommerhalder: 45
Sandro Räss: 70
Anja Leser: 240
Nora Ehrlich: 5
Sahra Styger: 20
Tobias Zürcher: 30
Jonathan Erhardt: 20
Johan Rochel: 60
Vero Trüb: 20

Total ehrenamtliche Arbeitsstunden: 635

3. Anzahl entlohnter Arbeitsstunden

1070 Stunden für Dr. Charles Hummel Projekt
146 Stunden für SAGW/SPG
30 Stunden für phil. Institute
224 Stunden Cogito Foundation
126 Stunden Workshop
160 Stunden Fundraising

Total entlohnte Arbeitsstunden: 1756

4. Web-Statistiken

1. Philosophie.ch

Gewisse Seiten von Philosophie.ch werden mittels Google-Analytics erfasst. Jährlich empfängt die Eingangsseite knapp 10'000 BesucherInnen. Weitere Informationen zur Statistik finden Sie auf: http://philosophie.ch/statistic_de/

The following numbers are based on numbers for all pages of www.philosophie.ch; hits are the best indicator for the usage of a Homepage. But the total number of hits also includes activities from Crawls, Bots and other Machines. A daily average of 2000 visitors can thus roughly be divided by 4 to give about the number of human visitors: on the 22nd of february 2012, there were thus approx. 450 human visitors.

Entwicklung 2008 bis 2015

Jahr	Monatsmittelwert von Hits: Daily Average
2008	6378
2009	8908
2010	8514
2011	9996
2012	9645
2013	13726
2014	14345
2015	13737

2. Eventskalender

Die statistischen Daten für den Eventkalender laufen jeweils von Januar bis Januar, weshalb die unten abgebildeten Daten für 2015 als laufend zu verstehen sind.

Die komplette Statistik zum Eventkalender kann hier abgerufen werden:

<http://www.philosophie.ch/events/stat.php>

Events

- Total number of events in Swiss Events Calendar in 2015 : 206

Newsletters

- Total number of persons who are currently subscribed to the Events Calendar and the Newsletter : 1742 (August 2011: 1243, August 2012: 1379, Dezember 2013: 1485, Dezember 2014: 1781)

Number of events in Events Calendar

	2013-2014	2014-2015	2015-2016	Total
ETH - Swiss Federal Institute of Technology Zurich	7	1	5	25
University of Basel	12	12	19	126
University of Bern	33	23	21	128
University of Fribourg	45	19	30	233
University of Geneva	11	11	7	224
University of Konstanz	0	0	0	40
University of Lausanne	5	3	3	66
University of Lucerne	8	5	8	63
University of Lugano	3	0	0	21
University of Neuchâtel	20	30	24	149
University of St. Gallen	0	7	2	9
University of Zurich	36	44	56	292
Other	34	53	42	226
Total	214	205	206	1602

5. Vorstand, Mitgliedschaften und Verantwortlichkeiten

Der Verein zählt alle Newsletter-Empfänger als Mitglieder: 1742 (2014: 1781)

Zahlende Platin-Mitglieder: 15 (2014: 13)

200er-Club: 7 (2014: 12)

Alumni-Mitglied: 1

Vorstandsmitglieder: 6 gewählt am 19.09.2014 (2013: 36 Vorstandsmitglieder)

Die Hauptverantwortlichen von Philosophie.ch im Jahr 2015 gliedern sich folgendermassen:

Anja Leser: Präsidentin Philosophie.ch, Philosophin BA. *Geschäftsführung, Projektleitungen („Denk-Event-Reihe“ 2015, „Networking 4 Philosophers“ 2015, „Bioethique“ 2015, „Philosophie & Zukunft“ 2015).*

Dr. Philipp Blum (geb. Keller): Vizepräsident Philosophie.ch, Forscher SNF. *Strategische Entwicklung.*

Dr. Jiri Benovsky: Gründungsmitglied Philosophie.ch, Forscher SNF. *Webmaster Eventkalender.*

Johan Rochel: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, *Workshopmoderator Migrationsethik*

Tobias Zürcher: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, *Workshopmoderator Argumentieren für Anwälte*

Jonathan Erhardt: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, *Workshopmoderator Argumentieren für Anwälte*

Carole Berset: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, Philosophin BA. *Wissenschaftliche Mitarbeiterin ca. 15%*

Franziska Wettstein: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, Philosophin BA. *Wiss. Mitarbeiterin 20%.*

Sahra Styger: Philosophin BA. *Wissenschaftliche Mitarbeiterin 10-40%*

Sandro Räss: Vorstandsmitglied Philosophie.ch, Philosoph BA. *Projektleitung Alumni-Projekt.*

Sahra Styger & Nora Erlich: *ehrenamtliche Revisorinnen.*

Vero Trüb: *Ehrenamtliche Buchhalterin.*

Herr Brändli: *Treuhänder. Jahresabschluss*

6. Jahresbilanz & Erfolgsrechnung

	Anhang	31.12.2015 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		33'932.33	6'282.63
Forderungen aus Lieferungen/Leistungen	2.1	12'564.00	10'645.00
Übrige kurzfristige Forderungen		-	-
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		-	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.2	-	3'614.00
Total Umlaufvermögen		46'496.33	20'541.63
Anlagevermögen			
Informatik		1.00	1.00
Sachanlagen		185.00	320.00
Total Anlagevermögen		186.00	321.00
Total Aktiven		46'682.33	20862.63

	Anhang	31.12.2015 CHF	Vorjahr CHF
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	2.3	7'567.40	4'244.90
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.4	-	-
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		4'185.80	85.80
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.5	22'450.00	7'485.80
Total Kurzfristiges Fremdkapital		34'203.20	11'816.50
Langfristiges Fremdkapital			
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		-	-
Rückstellungen		-	-
Total Langfristiges Fremdkapital		-	-
Total Fremdkapital		34'203.20	11'816.50
Eigenkapital			
Vereinskapital		9'046.13	9'804.47
Jahresergebnis		3'433.00	-758.34
Total Eigenkapital		12'479.13	9'046.13
Total Passiven		46'682.33	20862.63

Erfolgsrechnung		2015	Vorjahr
	Anhang	CHF	CHF
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen			
Beiträge Universitäten		5'800.00	1'100.00
Beitrag SAGW / SPG		12'566.70	10'000.00
Beitrag Dr. Ch. Hummel Stiftung		67'698.70	66'005.75
Workshops Einnahmen		4'920.00	980.00
Veranstaltungs Einnahmen		-	965.00
Cogito Foundation		15'980.00	-
Mitgliederbeiträge		2'600.00	2'040.00
Andere Einnahmen		-	45.00
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		109'565.40	81'135.75
Personalaufwand			
Löhne		-21'245.45	-11'174.25
Leistungen von Sozialversicherungen			-
Lohnaufwand		-21'245.45	-11'174.25
AHV, IV, EO, ALV, FAK		-3'996.90	-1'178.25
Vorsorgeeinrichtungen			-
Übrige Personalversicherungen		-100.00	-100.00
Sozialversicherungsaufwand		-4'096.90	-1'278.25
Arbeitsleitungen Dritte		-53'305.35	-54'983.20
Übriger Personalaufwand		-	-400.05
Übriger Personalaufwand		-53'305.35	-55'383.25
Total Personalaufwand	3.1	-78'647.70	-67'835.75
Bruttoergebnis nach Personalaufwand		30'917.70	13'300.00
Übriger betrieblicher Aufwand			
Raumaufwand		-2'878.70	-2'423.70
URE Mobile Sachanlagen			
Fahrzeugaufwand		-	-292.40

Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren		
Energie- und Entsorgungsaufwand		
Büromaterial	-1'098.60	-414.10
Fachliteratur, Zeitungen	-	-127.10
Telefon, Porti, ADSL	-10.60	-264.15
Homepage	-544.80	-782.40
Beiträge, Vergabungen	-	
Buchführungs- und Beratungsaufwand	-260.00	-2'122.95
Übriger Verwaltungsaufwand	-	-159.80
Verwaltungsaufwand	-1'914.00	-3'870.50
Informatikaufwand		
Werbung	-	-667.60
Reisespesen	-100.00	-175.80
Kundenspesen	-	-350.30
Aufwand Veranstaltungen	-5'005.64	-4'288.95
Aufwand Workshops	-886.40	-1'670.10
Auswand Cogito Foundation	-4'637.20	-
Auswand SPG Bioethik	-440.00	-
Auswand Institute	-936.11	-
Aufwand Technik	-10'500.00	-
Werbeaufwand	-22'505.35	-7'152.75
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-	-
Übriger betrieblicher Aufwand	-27'298.05	-13'739.35
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg	3'619.65	-439.35
Abschreibungen	-185.85	-317.90
Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg	3'433.80	-757.25
Finanzaufwand	-1.80	-5.10
Finanzertrag	1.00	4.00
Finanzerfolg	-0.8	-1.10
Jahresgewinn	3'433.00	-758.35

7. Budget 2015/2016 und Ausblick

Das Budget bezieht sich auf den Zeitrahmen 01.01.2016 bis 31.12.2016

Einnahmen

Charles Hummel Projekt Mensch & Zukunft 2016	55000.00
Charles Hummel Sozialkosten	9576.00
Charles Hummel Overhead	3600.00
Charles Hummel Technik 2016	6000.00
SPG Projekt Technik 2016	10000.00
SPG Projekt Gesundheit	15000.00
Migros Kulturprozent Projekt Gesundheit	3000.00
Charles Hummel Promotionsprojekt Produktion & Distribution Werbematerial	7500.00
Promotionskonzept	3340.00
Kooperationen	5256.00
Botschafter	5840.00
Einnahmen Institute	6900.00
Einnahmen Mitgliedschaft	2500.00
Total Einnahmen	133512.00

Ausgaben

Lohn Sahra	-18090.00
Lohn Carole	-9460.00
Lohn Anja / Teon GmbH	-56975.00
Lohn Eva	-9460.00
Ausgaben Charles Hummel Projekte Projekt Technik	-16000.00
Projekt Promotion: Produktion Werbematerial	-7500.00
Dienstleistungen für Institute	-890.00
AHV-Abgabe Löhne 2016	-2300.00
UVG	-500.00
Miete	-2400.00
Kosten Buchhaltung Brändli Treuhand	-800.00
Anschaffung PC	-1500.00
Büromaterial	-2000.00
Reisespesen	-300.00
Telefon	-250.00
Ertrag	787.00

Ausblick 2016 / 2017

Laufende Projekte im Jahr 2016:

- "Mensch & Zukunft" Dr. Charles Hummel Stiftung: Blogs, zwei Veranstaltungen, zwei Themendossiers.
- "Networking 4 Philosophers 2015/ Philosophen 2016" SAGW: Technikprojekt zur Neugestaltung der Onlineplattform mit neuen Funktionen und Benutzerprofilen zur Förderung der Interaktivität.
- "Bioethik 2015" SAGW: 4 Französische Themendossiers im Bereich Bioethik.
- "Gesundheit 2016" SAGW & Migros Kulturprozent: Deutsch- und Französischsprachiger Blog mit insgesamt 90 Beiträgen.
- "Philosophie Plus 2016" Dr. Charles Hummel Stiftung (+ ea Mark Sommerhalder): Entwicklung eines Marketingkonzeptes und Durchführung von Marketingaktivitäten.
- "Zusammenarbeit philosophische Institute": Versand Werbeflyer an Gymnasien & Pflege des Onlineportals.
- "Philosophische Workshops" (querfinanziert): Punktuelle Marketingaktivitäten und Durchführung der Workshops.
- "Konzept SPG" (ea Anja): Erarbeitung des Einbezugs der regionalen philosophischen Gesellschaften per 2017.
- "Video-Kanal" (ea Sandro): Videointerviews von Schweizer Philosophie-AutorInnen zu ihrer neusten Publikation.
- "Philosophische Insel" (ea Sandro): Fortsetzung der Betreuung der Jobbörse und der Testimonials sowie Eintragungen aller Art von externen Organisationen in den Eventkalender.
- "Preprints" (ea Franziska): Publikation der eingereichten Papers.
- "Patronatskomitee" (ea Philipp Blum): Kontaktpflege zur Schweizer ProfessorInnenschaft.
- "Eventkalender" (ea Jiri Benovsky): Betreuung Eventkalender.
- "Buchhaltung" (ea Vero Trüb): Eintragungen mit Buchhaltungssoftware.
- "Revision" (ea Sahra Styger und Nora Ehrlich): Buchhaltungsrevision.

Aus Sicht der Präsidentin

Wie bereits im Jahr 2014 erkennbar war, ist der Verein Philosophie.ch auf einem guten Wege und im Zuge der Professionalisierung des Geschäftes haben sich so manche Prozesse verändert. Unser kleiner "Laden" mit einem Beschäftigungsgrad von rund 130%-Stellenprozent und daneben ebenfalls vielen ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden verlangt, meines Erachtens nach, nun nach einer Trennung zwischen operativem Tagesgeschäft und strategischer Führung durch das Präsidium. Auch möchte ich eine externe Revision unserer Buchhaltung vorschlagen.

Deshalb möchte ich an der Generalversammlung am 1. April 2016 die grundsätzliche Diskussion ins Rollen bringen, wie sich der Vorstand in das Vereinsleben einbringt, wie das Präsidium ausgestaltet ist und welche Ziele der Verein langfristig verfolgt. So würde ich gerne als Präsidentin zurücktreten und als Vorstandsmitglied die operative Geschäftsführung übernehmen. Angestossen durch die Ansprüche der Dr. Charles Hummel Stiftung wurde im letzten Jahr eine Entwicklungsvision erarbeitet, welche das Businessmodell von Philosophie.ch analysiert. Dies bietet nun eine gute Grundlage um die zukünftige Entwicklung aktiv und wohl organisiert zu gestalten. Da ich die bisherige Entwicklung von Philosophie.ch seit 2008 stets gemeinsam mit Philipp begleitet und diskutiert habe, würde ich mir für die Zukunft sehr wünschen, wenn eine grössere Beteiligung an dieser Diskussion durch möglichst viele Leute, die sich für Philosophie.ch begeistern, stattfinden könnte.

Mit herzlichem Gruss,
Anja

Kontakt

Präsidentin Philosophie.ch: Anja Leser

Per E-Mail: [anja.leser\(at\)philosophie.ch](mailto:anja.leser(at)philosophie.ch)

Per Telefon: 0041 78 859 28 19

Postanschrift:

Philosophie.ch

Federweg 22

3008 Bern